



FDP-Fraktion

im Rat der Stadt Kempen
Vorsitzende: Irene Wistuba

Schützenstr. 4
47906 Kempen

Tel. 02152 962296

Fax 962297

E-mail: irene.wistuba@fdp-kempen.de

www.fdp-kempen.de

Kempen, 03.11.2015

**Antrag an
Herrn Bürgermeister Rübo**
per E-Mail

Antrag an den Rat der Stadt Kempen

Kommunaler „Blühstreifen“: Erster Schritt für Blumen und Bienen

Die FDP-Fraktion beantragt, dass Blühstreifen auf kommunalen Grünflächen als Testfläche in Zusammenarbeit mit Kempener Imkern angelegt werden. Was später einmal schön aussehen soll, hat einen ernsten Hintergrund: Insekten finden auf den Stein- und kurz gemähten Rasenflächen keine Nahrung. Doch die kleinen Tiere sind wichtig – nicht zuletzt, weil sie für die Bestäubung von Pflanzen notwendig sind, die Lebensmittel liefern.

Begründung:

Mehrere Imker haben dies in Grefrath gefordert. Wenn man öffentliche Rasenflächen, Flächen an Kreisverkehren und Verkehrsinseln, an Straßenrändern und Fahrradwegen mit Wildblumen bepflanzt, finden die Tiere Nahrung – und es sieht auch schöner aus als die monotonen Rasenflächen. Andere Kommunen haben bereits die Erfahrung gemacht, dass diese Art der Bepflanzung in der Pflege kostengünstiger ist als normale Rasenflächen.

Natürlich muss die Verkehrssicherheit Vorrang haben. So könnten an Straßen Saatmischungen mit niedrig wachsenden Pflanzen eingesetzt werden. Die Bienenzüchter in Grefrath waren bereit, die Kosten für die Saatmischungen auf den ersten Referenzflächen zu bezahlen. Vielleicht kann man hier in Kempen die Bienenzüchter auch dazu bewegen. Auf den Testflächen kann man dann Erfahrungen sammeln und vielleicht auch Privatpersonen dazu bewegen, Wildblumen zu pflanzen. Außerdem kann man vielleicht auch noch Sponsoren und den NABU bei diesem Projekt einbinden. Noch mehr Infos unter www.imker-grefrath.de

gez. Irene Wistuba